Billstedt.Horn gemeinsam vorn

www.billstedt-horn.de

Aktuelle Sachstände für das **Begleitgremium Haferblöcken**

Foto © SWECO

INFORMATION ZU PLANUNGS- UND PROJEKTSTÄNDEN DEZEMBER 2020

Hamburg. Deine Perlen.
Integrierte Stadtteilentwicklung

Hamburg
Bezirksamt Hamburg-Mitte
Dezernat Wirtschaft, Bauen und Umwelt
Fachamt Stadt- und Landschaftsplanung

Inhalt

Vorwort **Michael Mathe** **Leiter Fachamt Stadt- und Landschaftsplanung**

1. **Bericht des Quartiers- und Netzwerkmanagements** ..... Seite 4
2. **Sachstand Baufortschritt und weitere Belegung (UPW-Wohnen)** ..... Seite 14
3. **Informationen zur Verbesserung der Verkehrssituation** ..... Seite 17
4. **Planungsstand Wegeverbindungen** ..... Seite 19
5. **Planungsstand Haus der Begegnung** ..... Seite 29
6. **Sachstand B-Plan-Verfahren Billstedt 113** ..... Seite 34
7. **Ausblick 2021** ..... Seite 40

Vorwort

Foto © Fachamt Stadt- und Landschaftsplanung

Sehr geehrte Mitglieder, Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Begleitgremiums Haferblöcken,

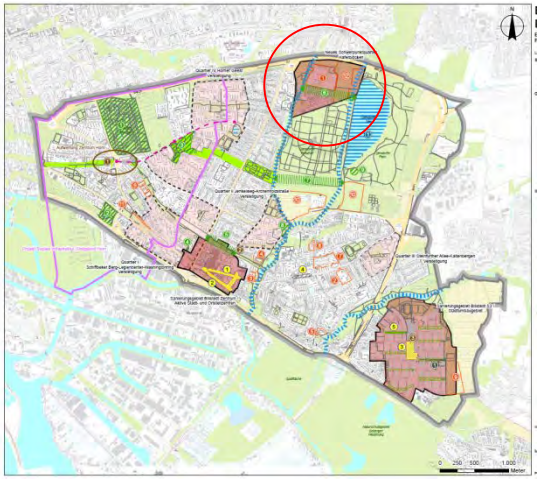
aufgrund der aktuellen Situation und den Auflagen zur Eindämmung der Corona-Infektionen mussten wir unsere 8. Sitzung des Begleitgremiums Haferblöcken in diesem Jahr leider wieder absagen. Das bedauern wir sehr. Gerne berichten wir Ihnen von unserer Arbeit. Und Ihre Rückmeldungen sind uns dabei besonders wichtig. Das funktioniert am besten im persönlichen und direkten Austausch. Um uns alle jedoch vor Ansteckung durch direkten Kontakt zu schützen, informieren wir Sie mit diesem SL-Newsletter. Im nächsten Jahr wird es sicher wieder die Möglichkeit für ein Treffen oder zumindest für einen digitalen Austausch geben!

Auf den folgenden Seiten haben wir die wichtigsten Sachstände zu unseren laufenden Maßnahmen der Integrierten Stadtteilentwicklung und aus dem Bebauungsplanverfahren für Sie mit Unterstützung von verschiedenen Seiten zusammengetragen und erläutert. Sollten Sie über die dargestellten Inhalte hinaus Fragen an uns haben, schreiben Sie mir gerne eine Mail an stadtplanung@hamburg-mitte.hamburg.de.

Vorweihnachtliche Grüße und bleiben Sie zuversichtlich!

Michael Mathe Leiter Fachamt Stadt- und Landschaftsplanung

Billstedt.Horn gemeinsam vorn

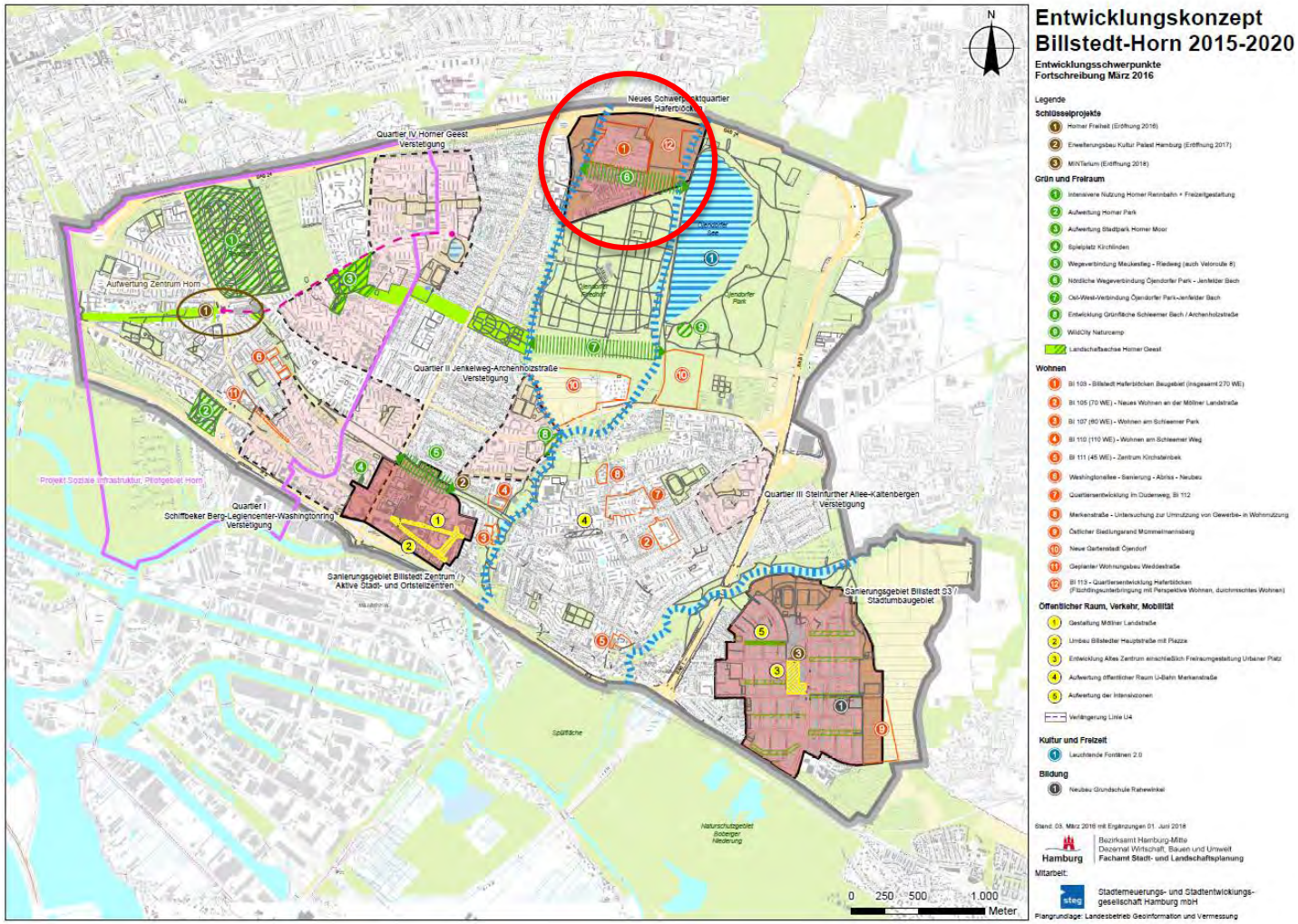


Plan © Fachamt Stadt- und Landschaftsplanung

1

Bericht aus dem Quartiers- und Netzwerkmanagement

Quartiers- und Netzwerkmanagement
im RISE-Schwerpunktquartier Haferblöcken



Plan © Fachamt Stadt- und Landschaftsplanung

INFORMATION PLANUNGS- UND PROJEKTSTÄNDE DEZEMBER 2020

Hamburg. Deine Perlen. Integrierte Stadtteilentwicklung

Hamburg | Bezirksamt Hamburg-Mitte
Dezernat Wirtschaft, Bauen und Umwelt
Fachamt Stadt- und Landschaftsplanung

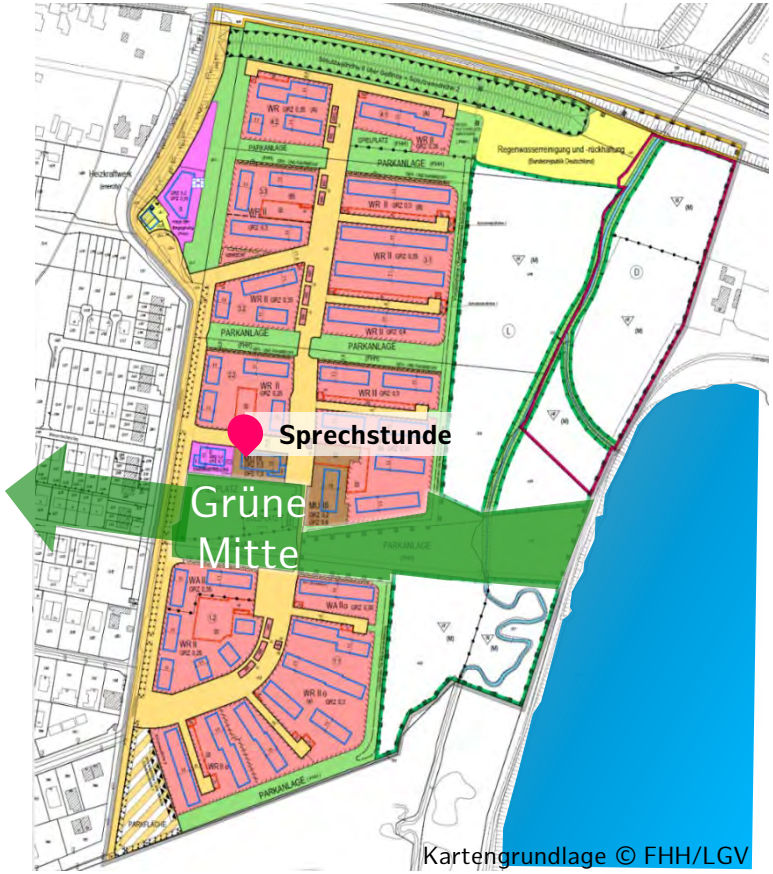
Quartiers- und Netzwerkmanagement
im RISE-Schwerpunktquartier Haferblöcken

Für das **Quartiers- und Netzwerkmanagement** wurde 2019 über eine öffentliche Einladung zur Interessensbekundung des Fachamtes Stadt- und Landschaftsplanung Claudia Deppermann gesucht und gefunden.

Das Projekt wird zu 100% aus RISE finanziert

Zentrale Aufgaben

- **Unterstützung Quartiersentwicklung** des Fachamtes Stadt- und Landschaftsplanung
- **Vernetzung von alten und neuen Nachbarinnen und Nachbarn** sowie von Schlüsselakteuren zur Integration im Prozess der Quartiersentwicklung
- **Vor-Ort-Präsenz** (Information, Kommunikation)
- **Schnittstellenrolle** im Sozialraum (Nachbarschaften, Wohnungsunternehmen, fördern & wohnen, Soziale Infrastruktur)
- Anschub und Unterstützung lokaler **Aktionen und Nachbarschaftsprojekte**
- **Geschäftsführung** Begleitgremium Haferblöcken



Plan © Fachamt Stadt- und Landschaftsplanung

Frau Deppermann berichtet auf den nächsten Seiten aus ihrer Arbeit 2019/2020.

Quartiers- und Netzwerkmanagement
im RISE-Schwerpunktquartier Haferblöcken

Quartiers- und Netzwerkmanagement Haferblöcken | Claudia Deppermann
Rückblick November 2019 – November 2020

Sprechstunde vor Ort Wöchentliche Sprechstunde mittwochs 16-18 Uhr: Grüne Mitte Haferblöcken und (Aug-Sept) Spielplatz Hans-Rubbert-Straße Pause der Präsenzsprechstunde vom 16. März bis 31. Mai 2020 (Corona-Verordnung)	**Einbindung der Nachbarschaft** Postwurfsendungen mit Informationen über Aktuelles aus dem Quartier Erstellung eines E-Mail-Verteilers (Nachbarschaftsliste) E-Mail-Versand von aktuellen Informationen
Einbindung von Einrichtungen im Sozialraum Netzwerktreffen Haferblöcken am 28. Februar 2020 Arbeitsgruppen zu den Themenfeldern: Bedarfe, Stadtteilzeitung, Jugendliche, Haus der Begegnungen Arbeitstreffen per Video-Konferenz	**Netzwerkarbeit** Mitarbeit in Stadtteilgremien: Stadtteilkonferenz Billstedt und Horn, Runder Tisch Flüchtlingshilfe, Forum Flüchtlingshilfe

Quartiers- und Netzwerkmanagement
im RISE-Schwerpunktquartier Haferblöcken

Quartiers- und Netzwerkmanagement Haferblöcken | Claudia Deppermann
Zusammen mit dem Fachamt Stadt- und Landschaftsplanung: **Öffentlichkeitsarbeit**

Einrichtung und Pflege der Internetseite
www.billstedt-horn.hamburg.de/haferbloecken

Billstedt.Horn gemeinsam vorn
ntwicklungsraum Billstedt-
Haferblöcken

Willkommen in Haferblöcken

Aktuelles

Von A wie Aktion bis Z wie Zusammensein: Hier erfahren Sie, was sich gerade in Haferblöcken tut, wo Sie mitmachen und was Sie Neues entdecken können.

Kontakt und Netzwerkmanagement

Dürfen wir Ihnen Ihre Ansprechpartnerinnen vorstellen: Quartiers- und Netzwerkmanagerin Claudia Deppermann und Gebietskoordinatorin Anne Burchard.

Haferblöcken: Auf gutes Miteinander!

In Haferblöcken entstehen Wohnangebote für Menschen aus Hamburg und für Geflüchtete. Den Grundstein für gelingende Integration und gutes Miteinander legt bereits die Bebauungsplanung.

Unser Netzwerk im Quartier

Mit einem starken Netzwerk geht vieles leichter – auch das Nachbarschaftsleben im Quartier. Einige unserer Netzwerk-Partnerinnen und -Partner in Haferblöcken können Sie hier kennenlernen.

Das Team der Rautenberg-Gesellschaft

Die Johann-Wilhelm-Rautenberg-Gesellschaft ist Trägerin des zukünftigen Hauses der Begegnung im Quartier Haferblöcken. Lernen Sie hier das freundliche Team für Haferblöcken kennen.

Mütterberatung der Caritas

Schwangere Frauen und Müttern mit kleinen Kindern haben viele Fragen zur Entwicklung und Pflege ihrer Kinder. Antworten geben jeden Dienstag die Expertinnen der Caritas.

Elternschule Horner Geest und Projekt StoP

Die Elternschule Horner Geest ist ein Treffpunkt für die ganze Familie: mit passgenauer Unterstützung bei Alltagsfragen, netter Gesellschaft und Aktivitäten zum Mitmachen.

Jugendverein Dringsheide

Offene Türen und Ohren für junge Menschen von 12 bis 21 Jahren bietet der Jugendtreff Dringsheide - und dazu Beratung auf dem Weg in ein eigenständiges Leben.

Quartiers- und Netzwerkmanagement Haferblöcken | Claudia Deppermann

Projekte in Zusammenarbeit mit der J.-W.-Rautenberg-Gesellschaft

Winterfest am 20. Dezember 2019

Fotos © Claudia Deppermann

Quartiers- und Netzwerkmanagement
im RISE-Schwerpunktquartier Haferblöcken

Quartiers- und Netzwerkmanagement Haferblöcken | Claudia Deppermann

Projekte in Zusammenarbeit mit der J.-W.-Rautenberg-Gesellschaft

Fotos © Claudia Deppermann

Quartiers- und Netzwerkmanagement
im RISE-Schwerpunktquartier Haferblöcken

Quartiers- und Netzwerkmanagement Haferblöcken | Claudia Deppermann

Projekte in Zusammenarbeit mit der J.-W.-Rautenberg-Gesellschaft

Ferienprogramm

Haferblöcken

Mo, 29. Juni, 11-13 h	Bumerang bauen
Do, 2. Juli, 11-13 h	Naturerkundung am Bach
Mo, 6. Juli, 11-13 h	Holzflieger bauen
Do, 9. Juli, 11-13 h	Basteln mit Perlen
Mo, 13. Juli, 11-13 h	Minigolf spielen
Do, 16. Juli, 11-13 h	Besuch der Bücherhalle
Mo, 20. Juli, 11-13 h	Holzbuchstaben basteln
Do, 23. Juli, 11-13 h	Straßenmalaktion
Mo, 27. Juli, 11-13 h	Naturerkundung mit dem NABU
Do, 30. Juli, 11-13 h	Schultüten basteln [für Eltern]

Jeden Donnerstag im Juli von 14 bis 18 Uhr
Spiel- und Sportangebot für die ganze Familie
mit dem Verein ParkSportInsel

Treffpunkt Spielplatz Grüne Mitte Haferblöcken
[Personenzahl jeweils begrenzt]

Information und Anmeldung

Claudia Deppermann
Quartiers- und Netzwerkmanagement
Mail: claudia.deppermann@t-online.de
mobil: 0172 - 60 44 020

Maria Sorsch
J.-W. Rautenberg-Gesellschaft e.V.
Mail: m.sorsch@jwrg.de
mobil: 0170 - 40 54 92 18

Sandra Wiedemann
Fördern und Wohnen, UFW Haferblöcken
Mail: sandra.wiedemann@foerdernundwohnen.de
Tel. (040) 603 64 25 91

jwrg | ParkSportInsel | Billstedt.Horn gemeinsam vorn | NABU | fördern und wohnen | Hamburg. Deine Perlen. | Hamburg | Bezirksamt Hamburg-Mitte, Dezernat Wirtschaft, Bauen und Umwelt, Fachamt Stadt- und Landschaftsplanung

Fotos © Claudia Deppermann

Quartiers- und Netzwerkmanagement
im RISE-Schwerpunktquartier Haferblöcken

Quartiers- und Netzwerkmanagement Haferblöcken | Claudia Deppermann

Regelmäßige Angebote auf Kooperationsbasis

Spiel- und Sportangebot mit dem Verein ParkSportInsel (Juli-Oktober)

Naturschutzangebote mit dem NABU

Deutschkurs mit Kinderbetreuung (JWRG)

Gesundheitsberatung der Caritas (wöchentliche Sprechstunde)

Fotos © Claudia Deppermann

Quartiersfondsmittel 2021 für Haferblöcken gem. Drs.Nr. 22-1383

Für das kommende Jahr 2021 wurde durch die Bezirksversammlung Hamburg-Mitte ergänzend zur laufenden RISE-Förderung am 22.10.2020 die Bereitstellung von Mitteln für zwei wichtige Projekte in unserem Quartier Haferblöcken beschlossen:

ParkSportInsel e.V.

ParkSport im Bezirk Hamburg-Mitte mit den Schwerpunkten Öjendorfer Park, Hammer Park und UPW Haferblöcken

25.000 € Quartiersfondsmittel + 3.000 € Bezirkliche Sondermittel

Johann-Wilhelm-Rautenberg-Gesellschaft e.V.

Fortführung von Angeboten und Beteiligungsprojekten rund um den UPW-Standort Haferblöcken mit dem Fokus auf das zukünftige Haus der Begegnung.

16.000 € Quartiersfondsmittel

Billstedt.Horn gemeinsam vorn

Foto © SWECO

2

Sachstand Baufortschritt und weitere Belegung (UPW-Wohnen)

Aktuelle Informationen von Fördern & Wohnen

Hamburg. Deine Perlen. Integrierte Stadtteilentwicklung

Hamburg

Bezirksamt Hamburg-Mitte
Dezernat Wirtschaft, Bauen und Umwelt
Fachamt Stadt- und Landschaftsplanung

Sachstand Baufortschritt und Belegung (1. Bauabschnitt)

Aktueller Stand Folgeunterkünfte mit der Perspektive Wohnen UPW am 06.11.2020
(Mitteilung durch fördern & wohnen)

Die Belegung (ca. 960 Plätze gesamt) ist fast abgeschlossen. Bislang sind 805 Bewohnerinnen und Bewohner eingezogen. Alle Gebäude wurden an f&w übergeben.

- 56 Plätze in den zentralen Gebäuden	Bezug ab Januar 2019 erfolgt
- 144 Plätze (HIG/SAGA)=18 RH= 36 WE	Übergabe an f&w am 01.10.2019
- 408 Plätze (HIG/SAGA)=51 RH=102 WE	Übergabe an f&w am 31.01.2020 und am 28.02.2020
- 176 Plätze (BG B.-Bille)=22 RH= 44 WE	Übergabe an f&w am 28.02.2020
- 168 Plätze (HANSA) =21 RH= 42 WE	Übergabe an f&w am 26.03.2020

Fotos © Fachamt Stadt- u. Landschaftsplanung

Sachstand Baufortschritt und Belegung (1. Bauabschnitt)

Zusammensetzung / Familiengrößen der Bewohnerschaft

Es sind vor allem große und kinderreiche Familien, die in Haferblöcken eine Bleibe gefunden haben.

Familiengröße (Pers.anz.)		Familienanzahl
2	→	9
3	→	12
4	→	9
5	→	39
6	→	29
7	→	14
8	→	10
9	→	5
10	→	1
11	→	1
12	→	1
Summe		130

Foto © Fachamt Stadt- u. Landschaftsplanung

Fotos © Fachamt Stadt- und Landschaftsplanung

3

Informationen zur Verbesserung der Verkehrssituation

Informationen zur Verbesserung der Verkehrssituation

Neues Mobilitätskonzept

Seit Beginn der Planungen und nochmals sehr deutlich im Rahmen der öffentlichen Auslegung wurde immer wieder von Seiten der Bürgerinnen und Bürger und der Kommunalpolitik auf die problematische Verkehrssituationen hingewiesen.

Zwischenzeitlich konnte zwischen dem Bezirksamt (Fachämter MR und SL), der Kommunalpolitik und der HIG eine Einigung über die **Aufgabenstellung und die Finanzierung eines Mobilitätskonzeptes** erreicht werden:

- Das Konzept wird von der HIG noch 2020 beauftragt
- Es wird zu 50 % aus RISE gefördert
- Näheres regelt der Zuwendungsbescheid

Ziel des Mobilitätskonzeptes sind Maßnahmenempfehlungen zur

- Verkehrssicherheit
- Stärkung der Verkehrsarten ÖPNV/Rad/Fußgänger
- Reduzierung Auto- und Lieferverkehr
- Verbesserung des Verkehrsflusses
- Vermeidung von „Schleichverkehren“

Die Empfehlungen sollen sich in kurz-, mittel und langfristigen Zeithorizonten unterschieden und auch Probleme bzw. Lösungen außerhalb der Baugebiete aufzeigen.

Teilmaßnahmen aus dem Konzept, die über die notwendige Erschließung hinausgehen, **können aus RISE gefördert** werden.

Thema „Schleichverkehr“:

Skizze © Fachamt Stadt- und Landschaftsplanung

Billstedt.Horn gemeinsam vorn

Plan © Fachamt Management des öffentlichen Raums

4

Aktuelle Sachstände zu Rad- und Fußwegeverbindungen zwischen den Quartieren

Informationen des Fachamtes Management des öffentlichen Raumes (MR) und der RISE-Gebietsentwicklung (Fachamt Stadt- und Landschaftsplanung)

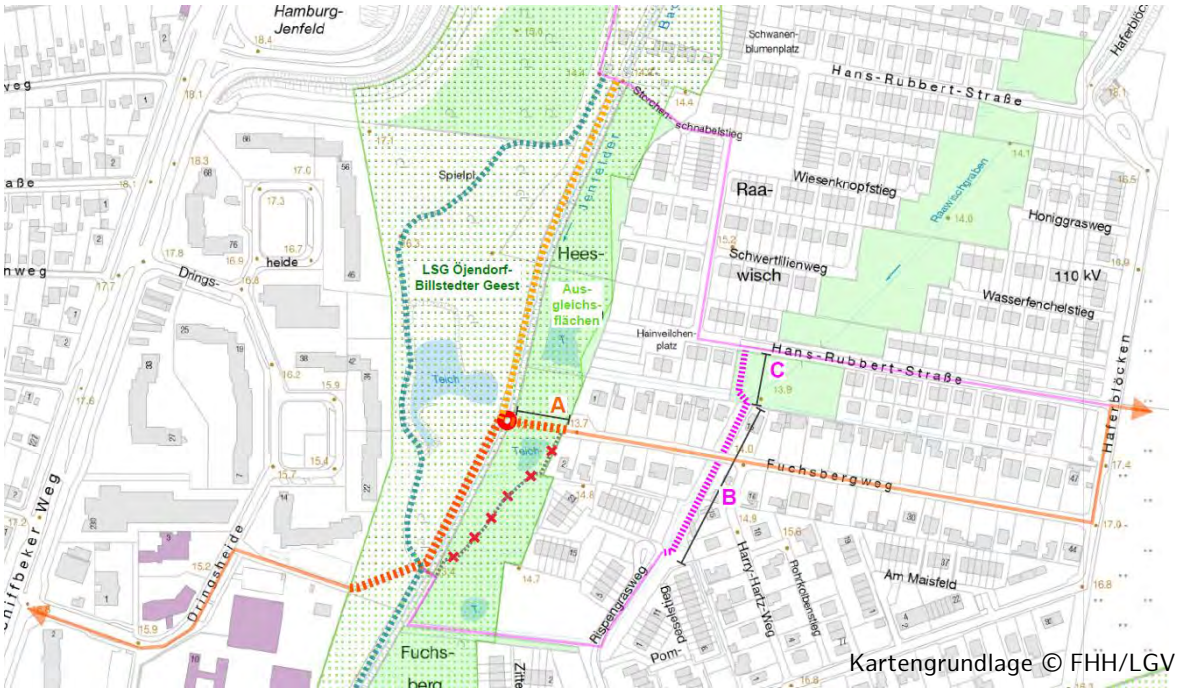
Fuß- und Radwegeverbindungen

Drucksache der BV 21-2376.1 „Fuß- und Radwegeverbindung zwischen den Quartieren Märchensiedlung, Dringsheide, Haferblöcken 103 und 113 bis zur U-Bahn Dannerallee schaffen“

- Zwischen den Quartieren und Dringsheide bzw. Schiffbeker Weg sollen Fuß- und Radverbindungen optimiert werden. Der Vorschlag wurde seitens beteiligter Anwohnerinnen und Anwohner aus dem Begleitgremium Haferblöcken formuliert.

- Das Fachamt MR hat in enger Abstimmung mit dem Fachamt SL und der BUKEA* hierfür einen Vorschlag mit einzelnen Wege-Abschnitten erarbeitet.

- Seitens der RISE-Gebietsentwicklung erfolgte die Aufnahme als RISE-Projekt(e).



Plan © Fachamt Management des öffentlichen Raums

*Zuständige Fachbehörde, früher: BUE NGE3

Fuß- und Radwegeverbindungen

Gesamtprojekt

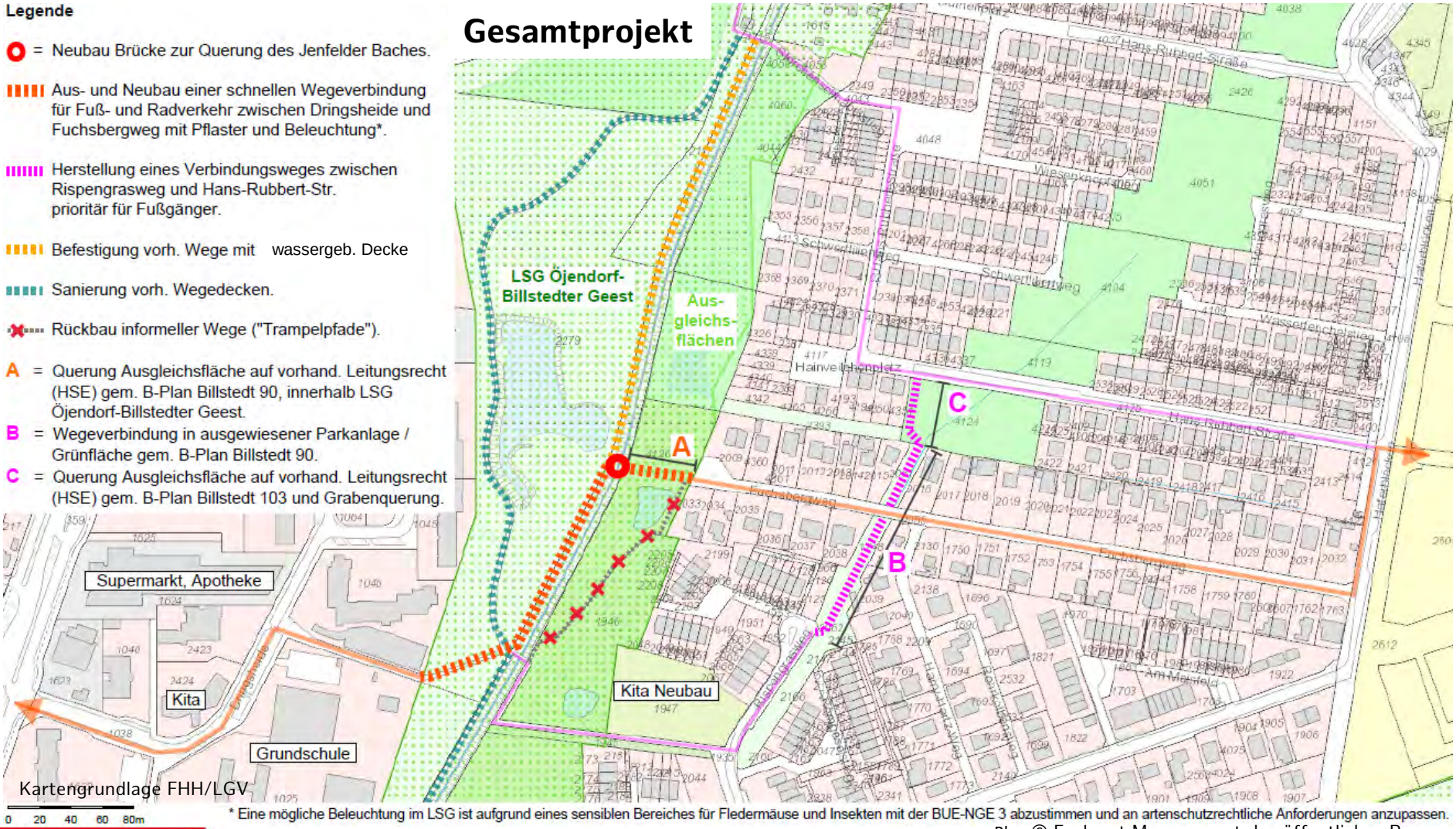
Legende

- = Neubau Brücke zur Querung des Jenfelder Baches.
- Aus- und Neubau einer schnellen Wegeverbindung für Fuß- und Radverkehr zwischen Dringsheide und Fuchsbergweg mit Pflaster und Beleuchtung*.
- Herstellung eines Verbindungsweges zwischen Rispengrasweg und Hans-Rubbert-Str. prioritär für Fußgänger.
- Befestigung vorh. Wege mit wassergeb. Decke
- Sanierung vorh. Wegedecken.
- Rückbau informeller Wege ("Trampelpfade").

A = Querung Ausgleichsfläche auf vorhand. Leitungsrecht (HSE) gem. B-Plan Billstedt 90, innerhalb LSG Öjendorf-Billstedter Geest.

B = Wegeverbindung in ausgewiesener Parkanlage / Grünfläche gem. B-Plan Billstedt 90.

C = Querung Ausgleichsfläche auf vorhand. Leitungsrecht (HSE) gem. B-Plan Billstedt 103 und Grabenquerung.



* Eine mögliche Beleuchtung im LSG ist aufgrund eines sensiblen Bereiches für Fledermäuse und Insekten mit der BUE-NGE 3 abzustimmen und an artenschutzrechtliche Anforderungen anzupassen.

Plan © Fachamt Management des öffentlichen Raums

Hamburg. Deine Perlen. Integrierte Stadtteilentwicklung
Hamburg
Bezirksamt Hamburg-Mitte
Dezernat Wirtschaft, Bauen und Umwelt
Fachamt Stadt- und Landschaftsplanung

Fuß- und Radwegeverbindungen

Die Fachämter Stadt- und Landschaftsplanung und Management des öffentlichen Raumes wurden **durch das Begleitgremium im November 2019 gebeten**, die **Lage der Wegeverbindungen** vor Ort nochmals zu überprüfen mit folgender **Fragestellung:**

- An welcher Stelle bieten sich Querungen des Landschaftsschutzgebietes (LSG) an?
- Kann man bereits vorhandene Pfade einbeziehen?
- Welche Wegeverbindungen durch das LSG und die Ausgleichsflächen sind tatsächlich hilfreich und im Sinne des Landschaftsschutzes akzeptabel?

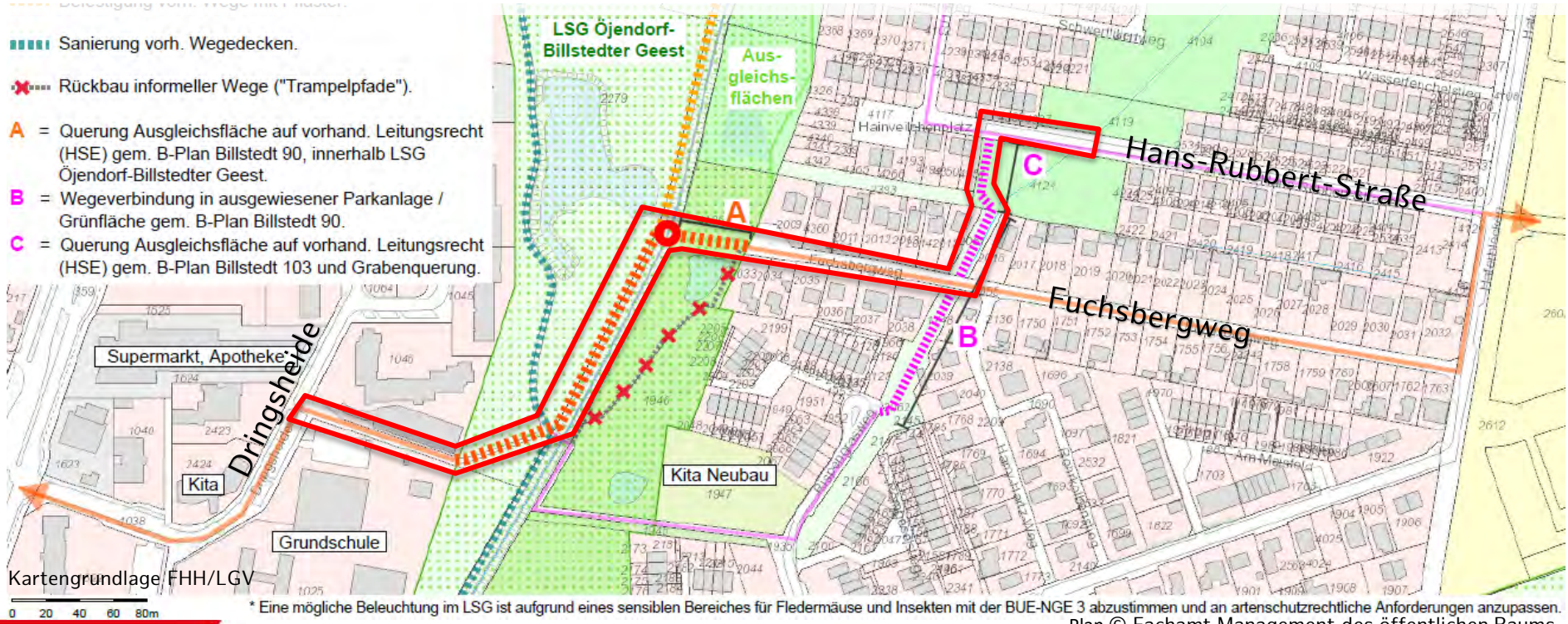
Ergebnis der Prüfung und **Antwort:**
Beide Fachämter haben die Planungen im Sinne der Fragestellung nochmals überprüft, besprochen und dabei die **vorgestellte Wegeführung bestätigt**. Gründe dafür sind:

1. Kürzeste Strecke durch LSG und naturschutzrechtliche Ausgleichsflächen
2. Wenig Störung angrenzender privater Wohngrundstücke
3. Durch kürzeste Strecke weniger notwendige Lichtmasten und damit möglichst geringe Störung der Fauna
4. Direkte Wegeanbindung vom/zum Hainveilchenplatz wäre aufgrund der Flurstückzuschnitte am Hainveilchenplatz nicht möglich

Fuß- und Radwegeverbindungen

Teilabschnitt 1 (rot umrandet):

Von der Straße **Dringsheide** wird die neue Fuß– und Radwegeverbindung durch die **Grünanlage** über eine **neue Brücke** zur Querung des Jenfelder Baches an den **Fuchsbergweg** und weiter nach Norden an die **Hans-Rubbert-Straße** geführt.

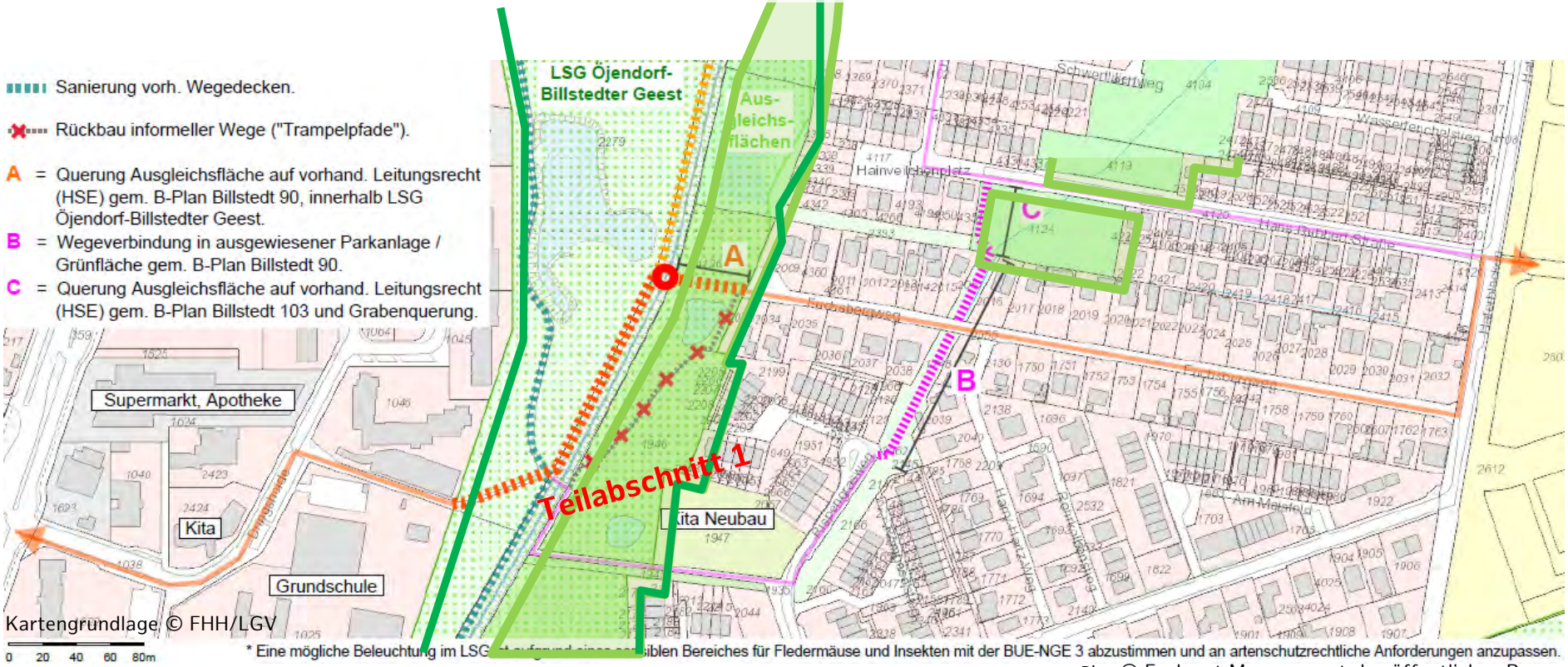


* Eine mögliche Beleuchtung im LSG ist aufgrund eines sensiblen Bereiches für Fledermäuse und Insekten mit der BUE-NGE 3 abzustimmen und an artenschutzrechtliche Anforderungen anzupassen.

Plan © Fachamt Management des öffentlichen Raums

Fuß- und Radwegeverbindungen

Die Wegeverbindungen liegen im **Landschaftsschutzgebiet Öjendorf-Billstedter Geest** und queren die im **B-Plan Billstedt 90 und 103** festgesetzten **Ausgleichflächen**.
Die BUKEA hat die Möglichkeit **zur Querung dieser Flächen in Aussicht gestellt**.
Hierfür sind weitere **Abstimmungen** sowie **Antrags- und Genehmigungsverfahren** notwendig.

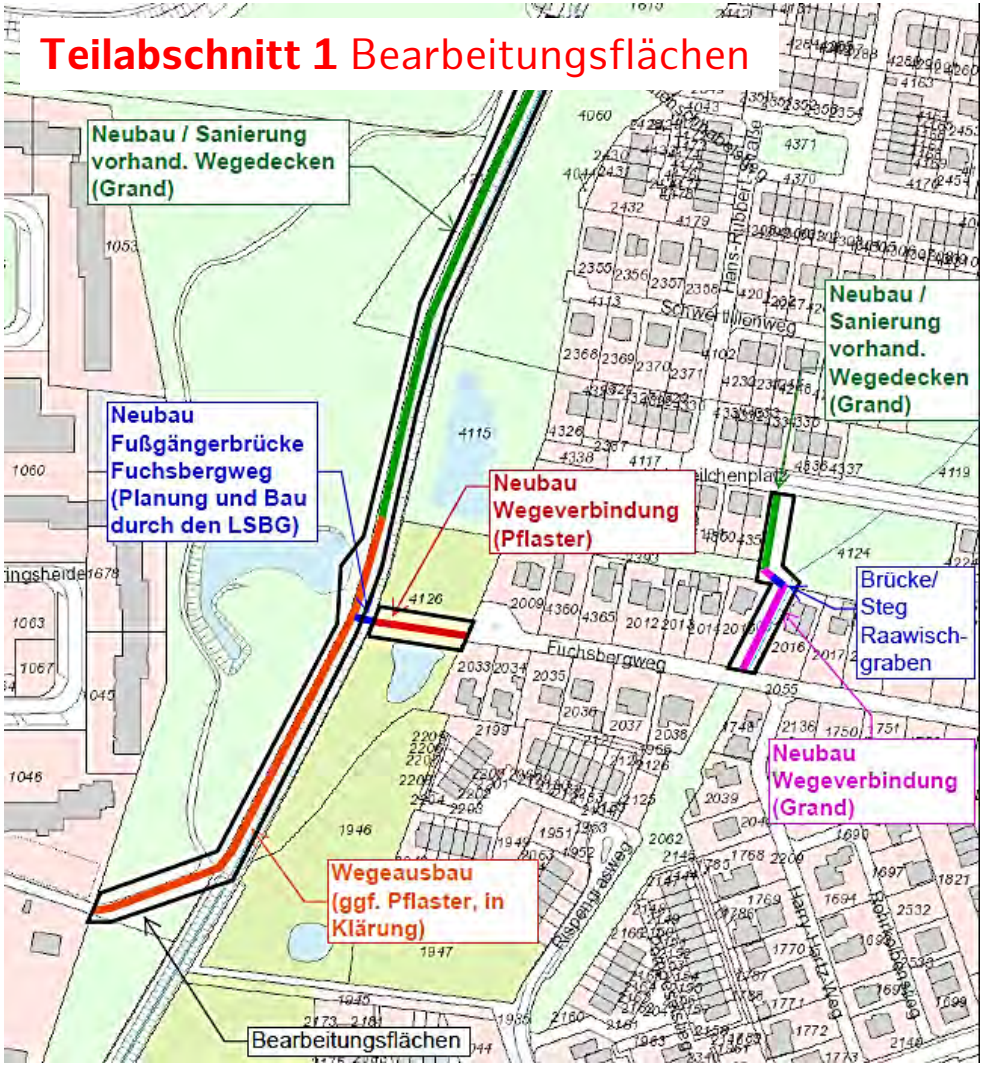


* Eine mögliche Beleuchtung im LSG ... aufgrund eines ... ziblen Bereiches für Fledermäuse und Insekten mit der BUE-NGE 3 abzustimmen und an artenschutzrechtliche Anforderungen anzupassen.

Plan © Fachamt Management des öffentlichen Raums

Fuß- und Radwegeverbindungen

- Herstellung eines beleuchteten Schulwegs vom Fuchsbergweg zur Grundschule Fuchsberg-redder (Dringsheide) über eine neue Fußgängerbrücke über den Jenfelder Bach.
- Instandsetzung des Gewässerschauwegs parallel zum Jenfelder Bach bis zum Storchenschnabelstieg.
- Schaffung einer neuen fußläufigen Verbindung zwischen Fuchsbergweg und Hans-Rubbert-Straße mit Querung des Raawischgrabens.
- Erhöhung der Sicherheit im öffentlichen Raum durch Integration einer wegbegleitenden Beleuchtung für den Schulweg.
- Vermeidung von Trampelpfaden durch die ausgewiesenen Ausgleichsflächen und das LSG Öjendorf-Billstedter Geest durch Schaffung einer direkten Wegeverbindung.



Kartengrundlage FHH/LGV Plan © Fachamt Management des öffentlichen Raums

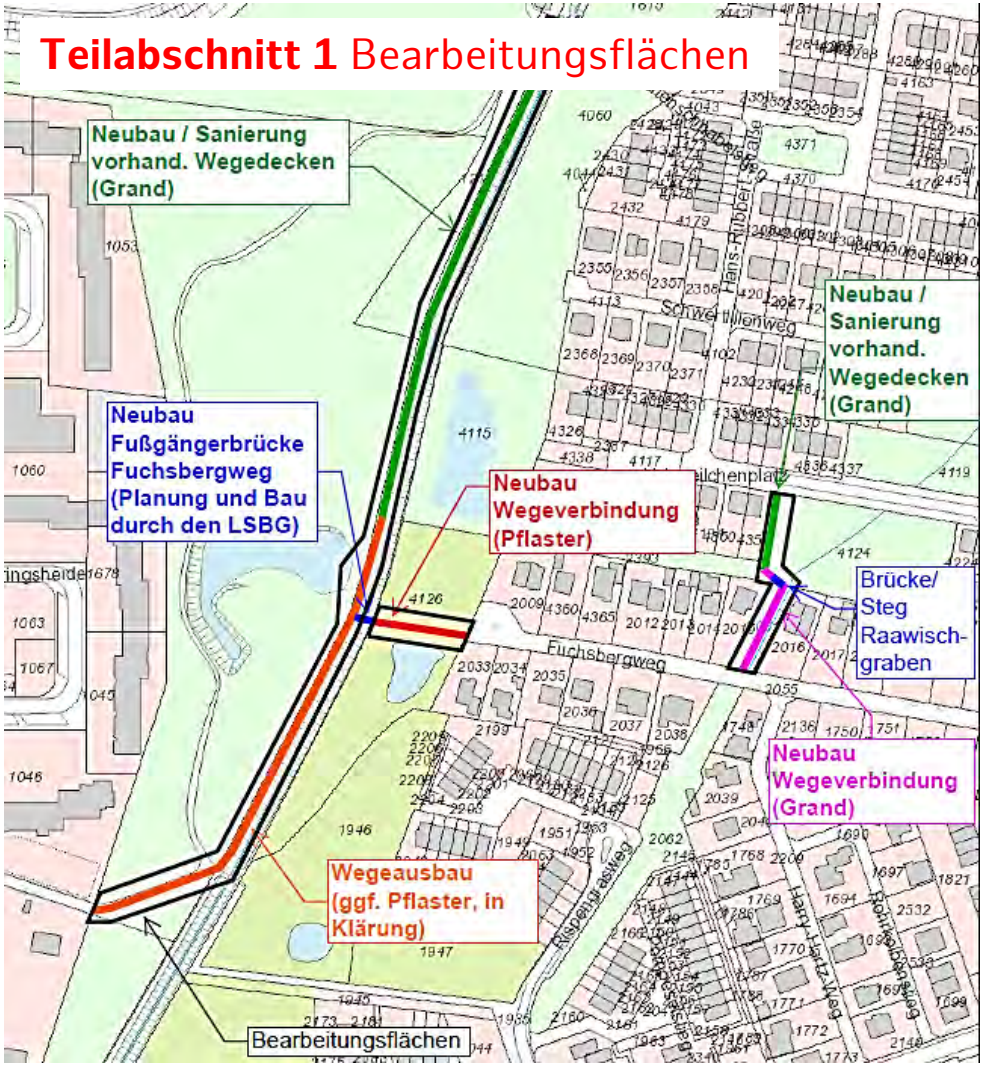
Fuß- und Radwegeverbindungen

<u>Kosten der Maßnahme Teilabschnitt 1:</u>

750.000 € (überwiegend RISE-Mittel)

Die Brücke wird durch den LSBG (Landesbetrieb Straßen, Brücken und Gewässer) geplant und hergestellt. Der LSBG muss vorrangig tätig werden.

Ein Maßnahmenbeginn in 2021 wird angestrebt.

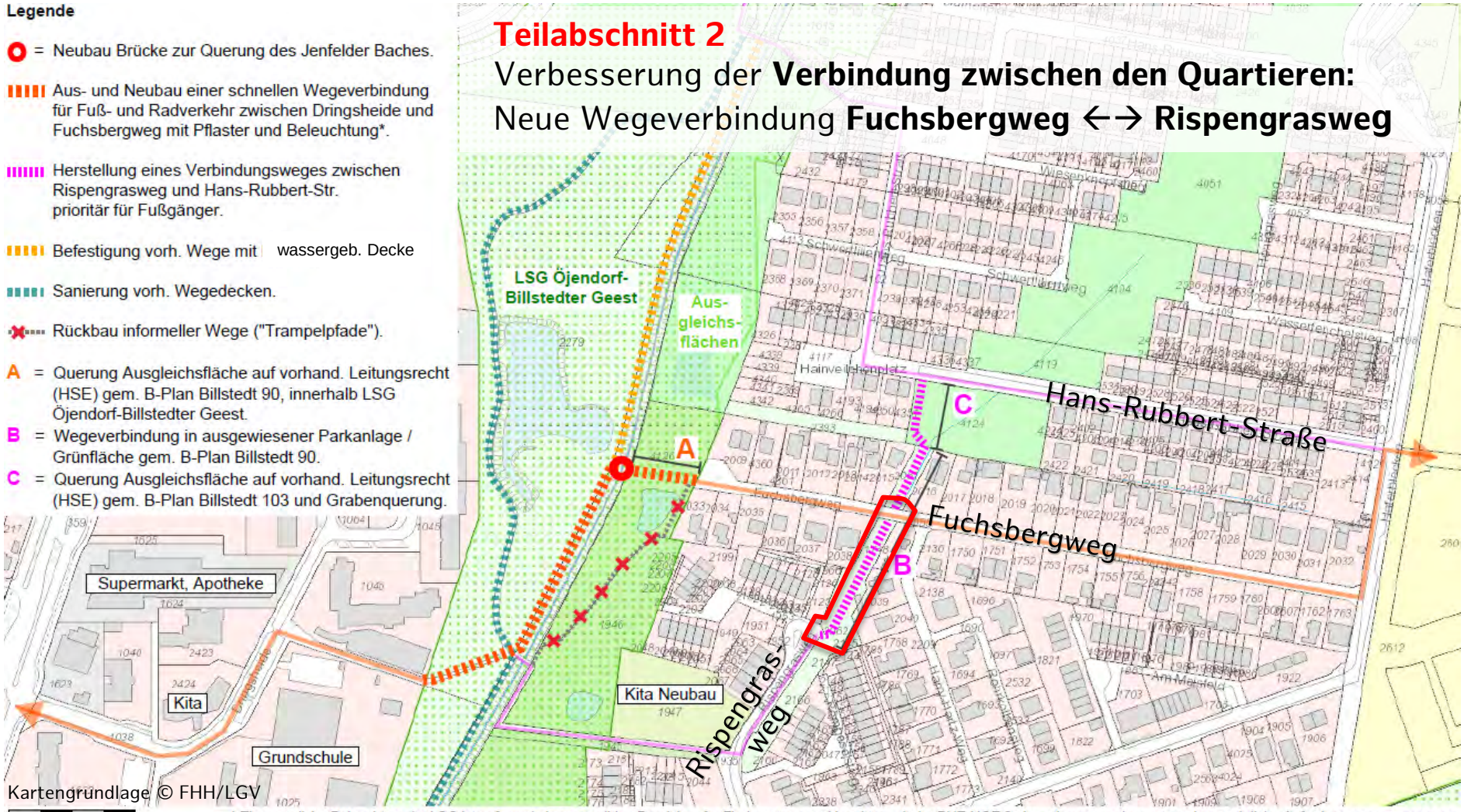


Kartengrundlage FHH/LGV Plan © Fachamt Management des öffentlichen Raums

Fuß- und Radwegeverbindungen

Legende

- O = Neubau Brücke zur Querung des Jenfelder Baches.
- Aus- und Neubau einer schnellen Wegeverbindung für Fuß- und Radverkehr zwischen Dringsheide und Fuchsbergweg mit Pflaster und Beleuchtung*.
- Herstellung eines Verbindungsweges zwischen Rispengrasweg und Hans-Rubbert-Str. prioritär für Fußgänger.
- Befestigung vorh. Wege mit wassergeb. Decke
- Sanierung vorh. Wegedecken.
- Rückbau informeller Wege ("Trampelpfade").
- A = Querung Ausgleichsfläche auf vorhand. Leitungsrecht (HSE) gem. B-Plan Billstedt 90, innerhalb LSG Öjendorf-Billstedter Geest.
- B = Wegeverbindung in ausgewiesener Parkanlage / Grünfläche gem. B-Plan Billstedt 90.
- C = Querung Ausgleichsfläche auf vorhand. Leitungsrecht (HSE) gem. B-Plan Billstedt 103 und Grabenquerung.



* Eine mögliche Beleuchtung im LSG ist aufgrund eines sensiblen Bereiches für Fledermäuse und Insekten mit der BUE-NGE 3 abzustimmen und an artenschutzrechtliche Anforderungen anzupassen.

Plan © Fachamt Management des öffentlichen Raums

Fuß- und Radwegeverbindungen

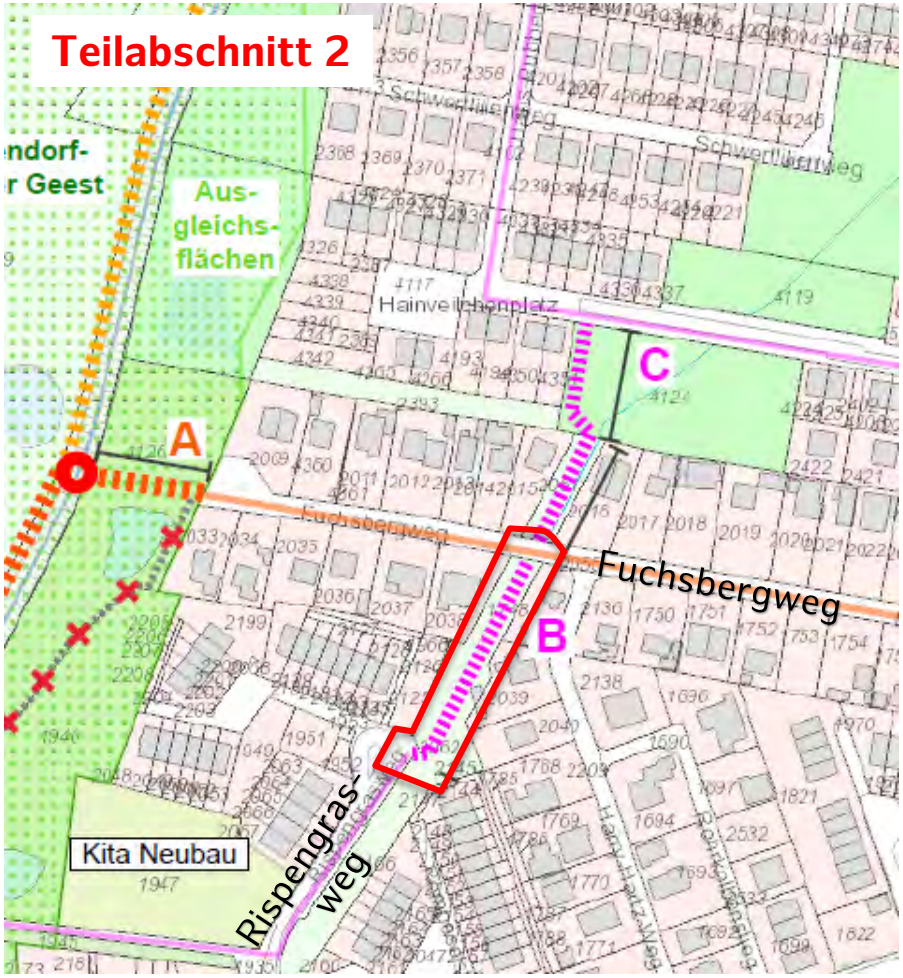
<u>Kosten der Maßnahme Teilabschnitt 2:</u>

Derzeit voraussichtlich **295.000 €**
(davon anteilig RISE-Mittel)

Zur Schaffung der neuen fußläufigen Verbindung müssen zwei Entwässerungs-gräben mittels Überbrückung oder alternativ durch Verrohrung gequert werden.

Aufgrund ungünstiger Bodenverhältnisse sind vor Realisierung dieses Teilabschnittes weitere gutachterliche Stellungnahmen abzufordern.

Ein Maßnahmenbeginn in 2021 wird angestrebt.



Plan © Fachamt Management des öffentlichen Raums
Kartengrundlage © FHH/LGV

Zeichnung © Wacker Zeiger Architekten

Bauschild © Sprinkenhof GmbH

5

Planungsstand Haus der Begegnung

Informationen der RISE-Gebietsentwicklung (SL)

Planungsstand: Haus der Begegnung

Grundsätzliches

Zeichnung © Wacker Zeiger Architekten Bauschild © Sprinkenhof GmbH

- Beim „Haus der Begegnung Haferblöcken“ fungieren das Bezirksamt Hamburg-Mitte als Bedarfsträger und die Sprinkenhof GmbH als städtische Realisierungsträgerin, Eigentümerin und Vermieterin des zu errichtenden Gebäudes. Die Projektsteuerung liegt im Fachamt Stadt- und Landschaftsplanung.
- Das Grundstück wird im Erbpachtmodell mit jährlicher Pachtzahlung seitens des Landesbetriebes Immobilienmanagement und Grundvermögen an die Sprinkenhof GmbH gegeben. Dies wird im Dezember 2020 in der Kommission für Bodenordnung fixiert.

- Das „Haus der Begegnung“ wird vom Bezirksamt Hamburg-Mitte als Hauptmieterin an die Trägerin Johann-Wilhelm-Rautenberg-Gesellschaft e.V. (jwrg) untervermietet, die über ein Interessens-bekundungsverfahren ausgewählt wurde.
- Im Haus sollen mit Hilfe der koordinierenden Trägerin Johann-Wilhelm-Rautenberg-Gesellschaft unter anderem verschiedene niedrigschwellige Angebote zur Kommunikation und Vernetzung der Bewohnerinnen und Bewohner von ganz Haferblöcken sowie Angebote zur Unterstützung der hinzuziehenden Flüchtlinge (Sprachkurs-Angebote, Kochgruppe, etc.) durchgeführt werden.

Planungsstand: Haus der Begegnung

Sachstand

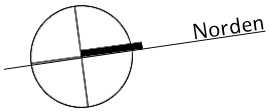
Zeichnung © Wacker Zeiger Architekten

Bauschild © Sprinkenhof GmbH

- Die Erteilung der Baugenehmigung ist am 23.11.2020 erfolgt.
- Die Projektfreigabe hinsichtlich einer Förderung als Vollfinanzierung aus RISE-, Quartiersfonds- und aus Jugendhilfe-Mitteln ist erfolgt.
- Mit der Vollfinanzierung des Neubaus wird eine niedrige Ausgangsmiete erreicht. Ziel ist es, zukünftig niedrigschwellige Kurse und Veranstaltungen anbieten zu können.
- Im Rahmen der Projektförderung (Bewilligung und Vergabe der Fördermittel an Sprinkenhof GmbH) werden derzeit in Verantwortung des Fachamtes Stadt- und Landschaftsplanung unterschiedliche Prüfungen durch interne und externe Einheiten durchgeführt und zusammengeführt.
- Die Realisierungsträgerin wird in Kürze die Bauleistungen ausschreiben und Angebote zum Bau des Hauses einholen.
- Parallel werden Detailplanungen zur Ausstattung des Hauses u. a. mit den zukünftigen Nutzern abgestimmt.

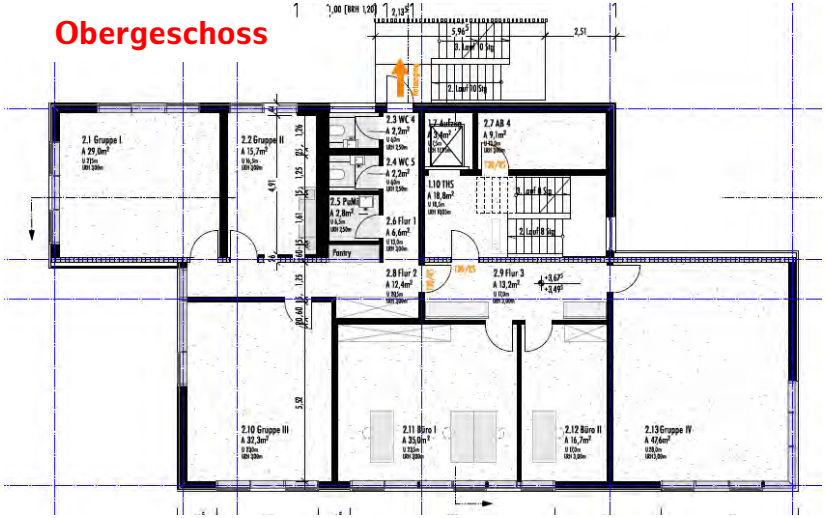
Planungsstand: Haus der Begegnung

Erdgeschoss

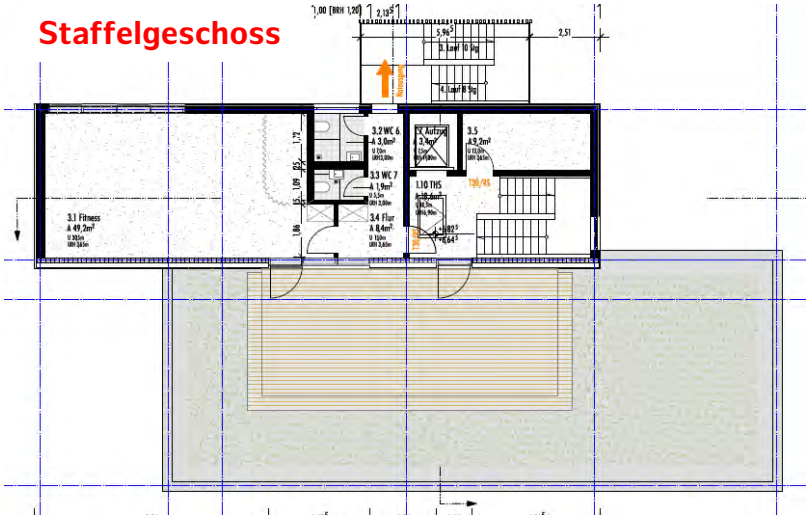


Zeichnungen © Wacker Zeiger Architekten

Obergeschoss



Staffelgeschoss



Planungsstand: Haus der Begegnung

Zeitschiene

Bis Ende 2020	Baugenehmigung
Bis Ende 2020	Zuwendungsbescheid
Bis Mitte 2021	Baubeginn
Bis Mitte 2022	Fertigstellung des Haus der Begegnung und Übergabe an die Trägerin

Billstedt.Horn gemeinsam vorn

Plan © Fachamt Stadt- und Landschaftsplanung

6

Sachstand zum B-Plan-Verfahren Billstedt 113

Hamburg. Deine Perlen. Integrierte Stadtteilentwicklung

Hamburg

Bezirksamt Hamburg-Mitte
Dezernat Wirtschaft, Bauen und Umwelt
Fachamt Stadt- und Landschaftsplanung

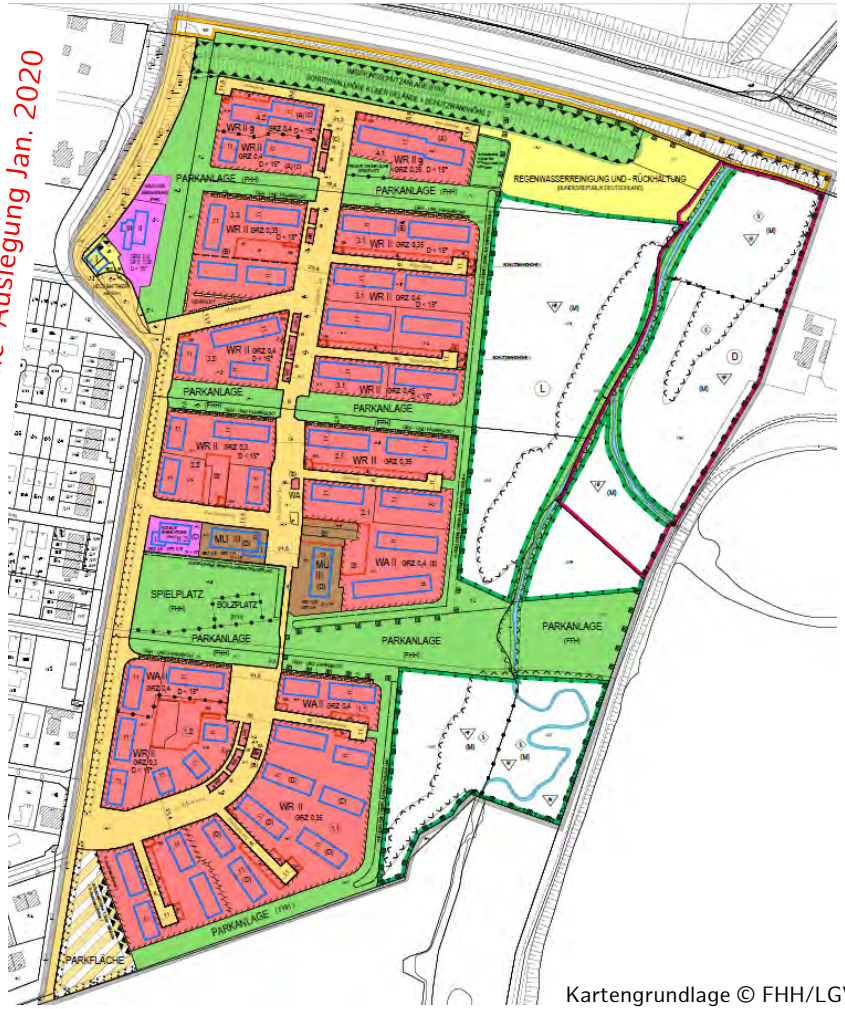
Sachstand B-Plan-Verfahren Billstedt 113

Funktionsplan-Entwurf

Stand öffentliche Auslegung Jan. 2020

B-Plan-Entwurf

Stand öffentliche Auslegung Jan. 2020

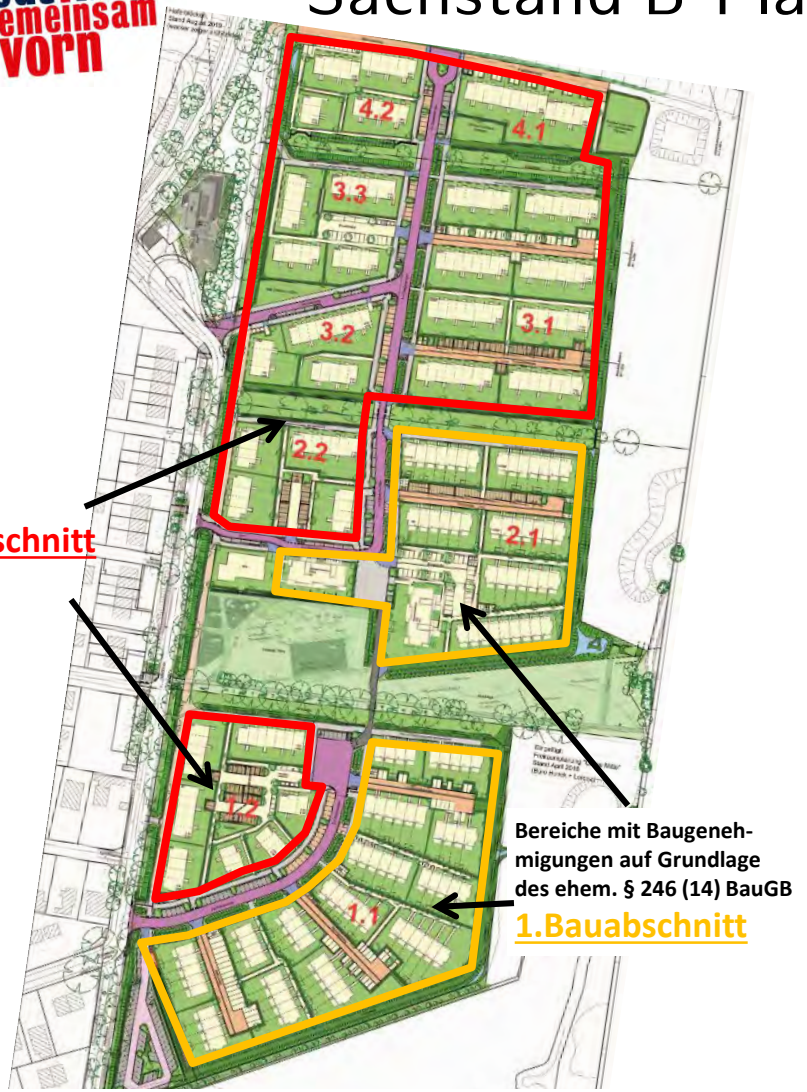


Quelle: SWECO / Bez.-Amt HH-Mitte, Fachämter SL u. MR auf der Grundlage Workshop-Verfahren (Planerteam Fachämter SL/MR, Büro Spengler/Wiescholek), SAGA / Baugenossenschaften Hansa u. Bergedorf-Bille; Lageplan Haus d. Begegnung: wacker zeiger architekten / Lageplan Grüne Mitte: Hunck + Lorenz Freiraumplanung

Kartengrundlage © FHH/LGV

Plan © Fachamt Stadt- und Landschaftsplanung

Sachstand B-Plan-Verfahren Billstedt 113



Quelle: SWECO / Bez.-Amt HH-Mitte, Fachämter SL u. MR auf der Grundlage Workshop-Verfahren (Planerteam Fachämter SL/MR, Büro Spengler/Wiescholek), SAGA / Baugenossenschaften Hansa u. Bergedorf-Bille; Lageplan Haus der Begegnung: wacker zeiger architekten / Lageplan Grüne Mitte: Hunck + Lorenz Freiraumplanung

Wohneinheiten insgesamt – Aufteilung nach Bauherren
(Stand seit Mai 2019)

1. Bauabschnitt (überwiegend Duplex-Häuser):

SAGA (inkl.14 Geschosswohnungen)	152 WE
Hansa	42 WE
Bergedorf-Bille	44 WE
	238 WE

2. Bauabschnitt:

SAGA	106 WE
Hansa	55 WE
Bergedorf-Bille	69 WE
	230 WE

SAGA	**258 WE**	**(ca. 55 %)**
Hansa	**97 WE**	**(rd. 21 %)**
Bergedorf-Bille	**113 WE**	**(ca. 24 %)**

(langfristig weniger Wohneinheiten durch Umbau von Duplex-Häusern des 1. BA zu Reihenhäusern)

Sachstand B-Plan-Verfahren Billstedt 113

Öffentliche Auslegung im Januar 2020

Im Rahmen der öffentlichen Auslegung wurden 16 überwiegend sehr umfangreiche Stellungnahmen gegenüber dem Fachamt Stadt- und Landschaftsplanung abgegeben.
Besonders häufig beschäftigten sich die EinwenderInnen:

- mit Verkehrsfragen,
- mit der im Südwesten des Plangebiets vorgesehenen Parkplatzanlage,
- mit den Folgewirkungen für Flora und Fauna (u.a. Forderung Schutzzaun) und
- mit den Themen Lärm und Licht.

Im Zusammenhang mit der Auswertung der Stellungnahmen seitens des Fachamtes Stadt- und Landschaftsplanung wurden unter anderem die Lärm- und Klimagutachter mit weiteren Fragestellungen befasst, z. B.

- zu den Auswirkungen der zwischenzeitlich eingerichteten Metrobuslinie 29 auf die Lärmsituation,
- zu den Auswirkungen der zwischen der Straße Haferblöcken und der „Grünen Mitte“ errichteten Gabionenwand auf die Kaltluftströmung.

Außerdem wird ein Mobilitätskonzept für den Bereich Haferblöcken erarbeitet.

Alle eingegangenen Stellungnahmen wurden im Fachamt Stadt- und Landschaftsplanung sorgfältig geprüft und im Rahmen der Abwägung berücksichtigt, die mit Befassung der politischen Gremien abgeschlossen wird.

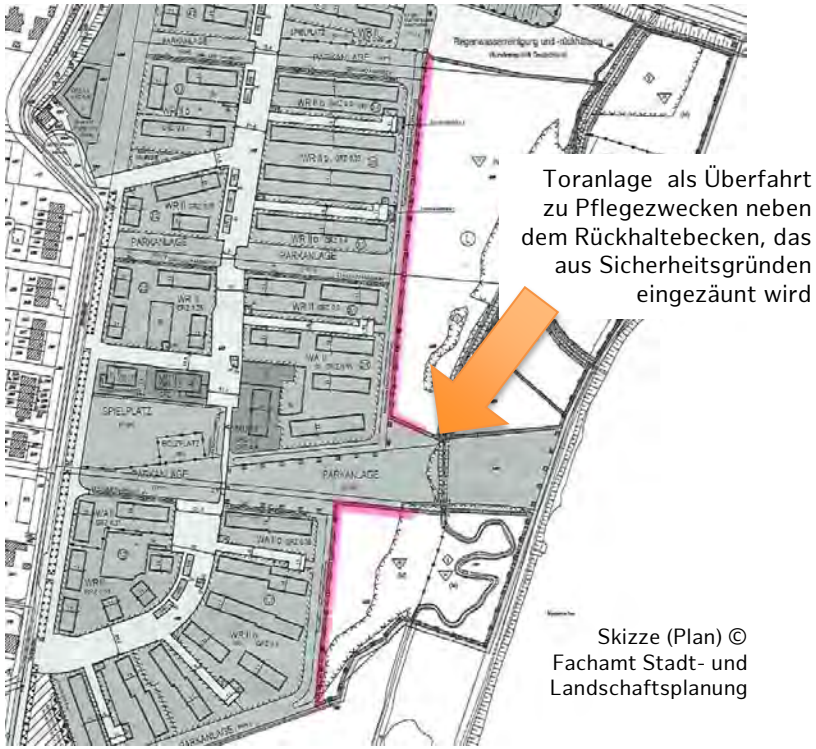
Sachstand B-Plan-Verfahren Billstedt 113

Regelung zum Schutz der bestehenden Biotopflächen

Bereits im Rahmen der TÖB-Beteiligung und öffentlichen Auslegung wurde ein **wirksamer Schutz der empfindlichen Biotopflächen** vor der heran-rückenden Wohnbebauung durch einen Zaun am Westrand der Flächen gefordert. Zunächst wurde ein Zaun in Fortführung des bestehenden Zauns (Oberflächenentwässerungsanlagen BAB A 24) diskutiert.

Im Rahmen der weiteren Abstimmungen wurde dann gemeinsam entschieden, dass eine **Schutzpflanzung als „Stachelhecke“** (z.B. Schlehe) mit **temporärem Wildschutzzaun** während der Aufwuchszeit landschaftsgestalterisch, naturschutzfachlich, psychologisch (keine weitere „Einzäunung“ der Geflüchteten) und finanziell günstiger ist. Sie ist darüber hinaus sogar vereinbar mit den bislang verfolgten naturschutzrechtlichen Zielen (siehe z.B. Festsetzungen Grünordnungsplan Billstedt 90 bzw. B-Plan Bi 113).

Skizze des möglichen Heckenverlaufs:



Bereits gemäß der Begründung zum GOP Billstedt 90 können bis zu 40 % der Flächen von Sukzessions- und Gebüschflächen eingenommen werden.

Sachstand B-Plan-Verfahren Billstedt 113

Was ist im Jahr 2020 passiert?

Januar 2020 — **Öffentliche Auslegung Billstedt 113** (siehe Seite 37)

April 2020 — **Versendung zum behördlichen Arbeitskreis II**
Infolge Corona-Pandemie erfolgte anstelle eines Präsenztermins eine Versendung der Abwägungsvorschläge zu den Stellungnahmen aus öffentlicher Auslegung und Kenntnisnahme-Versendung (Behörden) mit der Bitte, eventuelle Anmerkungen schriftlich vorzubringen.

Seit Juli 2020 — **Intensive Verhandlungen zu Erschließungsthemen und Kostentragung**
- Innere Erschließung: Straßen, Grün usw. im Bau- bzw. Plangebiet; in Endverhandlungen
- Äußere Erschließung: Bereich Straße Haferblöcken bis Autobahnbrücke; in Verhandlung
- Lärmschutzwand auf dem bestehenden Wall, Vorgabe B-Plan-Entwurf; in Verhandlung

September 2020 — **Schreiben BSW mit Vorab-Zustimmung aus der Bürgerschaft zur Änderung des Flächennutzungsplans**

Oktober 2020 — Einigung mit BUKEA über Vorfinanzierung **Schutzpflanzungen** (durch Hecken) am Westrand der Biotopflächen (siehe Seite 38)

Einigung mit HIG und Kommunalpolitik zur **Erarbeitung Mobilitätskonzept** für den Bereich Haferblöcken (siehe Top 3)

7 Ausblick

Und das sind unsere Ziele für das Jahr 2021:

- **Vertragsabschlüsse (Bezirksamt Hamburg-Mitte / HIG) zur Erstellung und Kostentragung für innere Erschließung, äußere Erschließung und Lärmschutzwand**
- **Vorweggenehmigungsreife des Bebauungsplans Billstedt 113**
- **Ergebnisse / Endabnahme Mobilitätskonzept**
- **Baustart Haus der Begegnung**
- **Bau der Brücke über den Jenfelder Bach**
- **Baustart Wegeverbindungen Haferblöcken ←→ Dringsheide**
- **Erteilung Baugenehmigungen 2. Bauabschnitt**
- **Erteilung wasserrechtliche Genehmigungen**
- **Baustart 2. Bauabschnitt**

Begleitend dazu natürlich

Die laufende Quartiers- und Netzwerkarbeit …. und ein Wiedersehen im Begleitgremium!

Billstedt.Horn gemeinsam vorn

www.billstedt-horn.de

Foto © SWECO

Falls Sie Fragen haben, melden Sie sich gerne bei uns.

Bleiben Sie zuversichtlich!

INFORMATION ZU PLANUNGS- UND PROJEKTSTÄNDEN DEZEMBER 2020

Hamburg. Deine Perlen.
Integrierte Stadtteilentwicklung

Hamburg

Bezirksamt Hamburg-Mitte
Dezernat Wirtschaft, Bauen und Umwelt
Fachamt Stadt- und Landschaftsplanung